

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 28 (2015)

Heft: 12

Rubrik: Kiosk

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

K

STÄDTEBAU-STAMMTISCH

BASEL

6

Kiosk

1

2

3

4

5

6

1 Vom Berg zum Bau

Naturstein ist schwer, hart und dauerhaft. Seit Jahrhunderten bauen die Menschen damit. Auch heutiger Architektur hat er etwas zu bieten. Er kann als monolithische Mauer tragen oder als neuartiges Sandwichbauteil. Alte Steinfassaden können neu interpretiert ein zweites Leben beginnen. Im Themenheft reden Steinexperten über Abbau und Einsatz, Technik und Nachhaltigkeit, Schönheit und Zukunft ihres Materials.

«Vom Berg zum Bau», Fr. 15.–, im Abo Inbegriffen, shop.hochparterre.ch

2 Swissbau

Die Swissbau-Messe feiert alle zwei Jahre das Neue: Innovation ist Trumpf. Im Januarheft zeigen wir, wie verschiedene Hersteller das Neue organisieren, entwickeln, gestalten und verkaufen. Vom 12. bis zum 16. Januar 2016 überprüfen wir auf Hochparterre.ch, wie die Innovation an der Messe präsentiert wird.

www.hochparterre.ch/swissbau

3 Alle Jahre wieder

Kein Weihnachten ohne Stadtwanderer Weisheiten. Benedikt Loderer dichtet und trägt vor, ab 17. Dezember auf unserem Nachrichtenportal.

www.hochparterre.ch

4 Städtebau-Stammtisch

Building Information Modeling, kurz BIM, werde die Planung verändern, sagen Experten. Architekten und Fachplanerinnen müssen mit dieser Methode früher ins Detail gehen, die Planung wird vernetzter und genauer. In den Schweizer Büros angekommen ist BIM allerdings noch nicht. Es herrschen Unsicherheit und Halbwissen. Was

wird für Architektinnen besser, was schlechter? Was dürfen und sollen sie künftig noch entscheiden? Was die Fachplaner? An der Swissbau in Basel diskutiert Hochparterre-Redaktor Roderick Hönig mit Manfred Huber, Präsident der BIM-Kommission des SIA, Markus Giera, Geschäftsführer von Kaulquappe IT, und Stefan Bossard, ATP Architekten und Ingenieure. Mit freundlicher Unterstützung von Velux.

Dienstag, 12. Januar 2016, 17.45 bis 19.15 Uhr,
Swissbau, Messeplatz 1, Basel
Anmelden: veranstaltungen.hochparterre.ch

5 Ausstellung «Mehr als Wohnen»

Die Baugenossenschaft «Mehr als Wohnen» hat die Entwicklung ihres Projekts auf dem Hunziker-Areal in Zürich mit einem vielstimmigen Buch dokumentiert und eine Ausstellung eingerichtet. An beidem war Hochparterre beteiligt.

Buchvernissage und Ausstellungseröffnung am Dienstag, 8. Dezember, ab 18 Uhr, Hunziker-Areal, Genossenschaftsstrasse 13, Zürich

6 hochparterre.wettbewerbe 5

Lausanne bekommt ein Museumsquartier. Den Wettbewerb für das erste Museum gewannen Barozzi Veiga 2011. Nun gewinnt das portugiesische Büro Aires Mateus jenen für das Designmuseum Mudac und das Fotomuseum Musée de l'Elysée. Unser Kommentator Christian Jelk war in der ersten Jury dabei, das Ergebnis des zweiten Wettbewerbs bestätigt ihn: Die Waadt liebt mediterrane Architektur. Trotzdem ist er nicht zufrieden mit dem neuen «Quartier Latin». Das zweitplatzierte Projekt von Valerio Olgiati sei, wie so häufig, das bessere. Weiter kommentiert das neue Heft Wettbewerbe in Basel, Biel, Gossau und Zürich. Mit

Malte Kloes und Christoph Reichen haben wir ein junges Büro besucht, das in den letzten zwei Jahren 197 Bilder für 45 Architekturbüros herstellte. Nun haben sie als Architekten ihren ersten Wettbewerb in Würenlingen gewonnen.

hochparterre.wettbewerbe 5 / 2015, Fr. 41.–, im Jahresabo Fr. 169.–, www.hochparterre.ch/abonnieren

Alle Grundrissfibeln im Päckli

2310 Seiten, 1068 Entwürfe, 136 Wettbewerbe: Jetzt gibts alle drei Grundrissfibeln der Edition Hochparterre zusammen zum Spezialpreis. Das Weihnachtspaket ist eine geballte Ladung guter Lösungen aus den Bereichen Schule, Alterszentrum und Wohnungsbau.

Sonderangebot bis 23. Dezember, nur für die Schweiz:
Fr. 99.– für Abonnierten, ohne Abo Fr. 109.– statt Fr. 137.– Jetzt bestellen: www.hochparterre.ch

Hochparterre schenken

Verschenken Sie jetzt ein Hochparterre-Abo oder lassen Sie es sich schenken – zum Sonderpreis von 111 Franken im ersten Jahr. Benutzen Sie dazu die Geschenkkabokarte auf Seite 31.

www.hochparterre.ch/abonnieren

Lieblingshasen

Welche Siegerprojekte hat das Publikum an der Feier der «Besten» besonders ins Herz geschlossen? Sehen Sie das Video auf unserer Website.
www.hochparterre.ch/diebesten